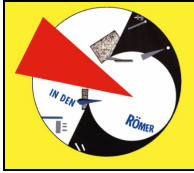




Ökologische Linke BundesprecherInnenrat



ÖkoLinX-Antirassistische Liste Frankfurt/Main

Frankfurt/Main, den 12. März 2012

MITTEILUNG AN DIE MEDIEN

**»M31« - EUROPÄISCHER AKTIONSTAG GEGEN AUTORITÄRE
EU-KRISENPOLITIK UND KAPITALISMUS**

Aktionstag + Treffpunkt für die zentralen BRD-Aktionen:

31. März 2012, 14 Uhr, Hauptbahnhof Frankfurt/Main.

»M 31« – Aktion gegen die EZB: Die Europäische Zentralbank (EZB), ihr Baugelände für die neue EZB am Osthafen, ist Ziel unseres Aktionstages und der M31-Demonstration. Es geht nicht um Banken-Bashing sondern um die politische Kritik an der EZB, die ein Instrument autoritärer EU-Krisenpolitik ist. Diese Kritik soll sich auch praktisch ausdrücken: Die EZB-Baustelle soll stillgelegt werden.

»M31« – Warum: Wir wollen in diesem befriedeten kapitalistischen Zentrum Deutschland Unruhe stiften. Die Weltwirtschaftskrise wälzt sich – unter unterschiedlichen Namen – im 6. Jahr über die Welt. Die Krise beseitigt den Kapitalismus jedoch nicht wie manche hofften. Sie brutalisiert die gesellschaftlichen Verhältnisse und die Profiteure des Elends sitzen auch in »unserem« Land. Der Kapitalismus ist die Krise.

»M31« – Deutschland und das Elend in Europa: Deutschland ist als größte europäische Volkswirtschaft selbst Teil und Verursacher der Krise hier und in der Welt. Hoher Produktivitätszuwachs, faktischer Lohnverzicht und radikale Exportorientierung haben kapitalistische Wachstumsimpulse in Staaten der europäischen Peripherie abgewürgt, spekulative Anlagemodelle kamen hinzu. Zur eigennützigen »Rettung« der Banken und Wirtschaftseliten – nicht der Bevölkerungen – in den betroffenen europäischen Staaten gewährt die führende EU-Nation Deutschland »Rettungsschirme« und Hochzinskredite, für deren

Bedienung die Menschen nicht nur in Griechenland hungern und bluten müssen und nicht selten auch sterben. Die Ernährungssituation und die Gesundheitsversorgung brechen mancherorts nun auch in Europa zusammen. Elend, Armut und Perspektivlosigkeit breiten sich aus.

Aber die wirkliche Freiheit aller Menschen kann es nur geben, wenn alle Menschen auch sozial gleich sind, d.h. die gleichen materiellen Möglichkeiten haben sich in Freiheit zu entfalten.

»M31« – Gegen soziale Verachtung, rassistische Hetze und Naturzerstörung:

Wir demonstrieren gegen die nationalistische Hetze gegen Menschen anderer Staaten, die dem deutschen Kapital und deutscher Geo-Politik nützen. Wir demonstrieren gegen Rassismus und Antisemitismus, gegen Ausbeutung und Demütigung und gegen die Vernichtung der Natur, die im Schatten der Krise explodiert.

»M31« – Für eine neue antiautoritäre linke Internationale: Wir demonstrieren gegen die Zumutungen der Politik von EU-Kommission, EZB und IWF, gemeinsam und solidarisch mit Allen, die in anderen Ländern für eine befreite Gesellschaft kämpfen.

Das »M31«-Bündnis, an dem die ÖKOLOGISCHE LINKE und ÖKOLINX-ARL FRANKFURT/MAIN beteiligt sind, vernetzt sich für eine *langfristige* Zusammenarbeit mit antikapitalistischen linken Gruppen. Diese kommen bisher aus: Griechenland, Spanien, Portugal, Schweden, Dänemark, Niederlande, Belgien, Italien, Rumänien, Kroatien, Slowenien, Türkei, Ukraine, Iran – weitere folgen. Es werden am 31. März in vielen Ländern Aktionen stattfinden.

Der zentrale Ort in Deutschland für den EUROPÄISCHEN AKTIONSTAG GEGEN AUTORITÄRE EU-KRISENPOLITIK UND KAPITALISMUS ist **Frankfurt/Main**.

Mehr Informationen in (bislang) 13 Sprachen auf: www.march31.net

Mit solidarischen + antikapitalistischen Grüßen

Jutta Ditfurth
für ÖkoLinX-ARL Frankfurt/Main

Christoph Preuschoff
für BundesprecherInnenrat
Ökologische Linke

Kontakt:

Manfred Zieran

Tel. 069/59 92 70

e-Mail: "Zieran, Manfred" <Jutta.Ditfurth@t-online.de>